

## **Kurzprofil: Systemelektroniker/in**

### **Die Tätigkeit im Überblick**

Informations- und Telekommunikationssystem-Elektroniker/innen planen bzw. installieren kundenspezifische Systeme der IT-Technik, konfigurieren sie und nehmen sie in Betrieb. Sie warten die Systeme, analysieren Fehler und beseitigen Störungen. Daneben beraten und schulen sie Kunden.

Ihren Arbeitsplatz haben IT-Systemelektroniker/innen in Unternehmen, die Produkte und Dienstleistungen der Informations- und Telekommunikationstechnik anbieten. Sie finden Beschäftigung bei Herstellern und Betreibern von Telekommunikationsanlagen und -netzen, bei Installationsbetrieben für Sicherheitstechnik sowie im Einzelhandel, der kundenspezifische Hardwarekonfigurationen anbietet. Darüber hinaus wirken sie auch in Ingenieurbüros, die Netzwerke planen.

Im Betrieb arbeiten IT-System-Elektroniker/innen im Büro, wenn sie die Zusammenstellung der Geräte, Baugruppen oder Anlagen planen, kalkulieren oder bestellen. In der Werkstatt arbeiten sie, wenn sie die Teile zusammenbauen, prüfen, austauschen oder instand setzen. Beim Kunden informieren und beraten sie. Dort installieren sie die Geräte und Anlagen und setzen sie in Betrieb. In der Regel weisen sie dort auch die Anwender in die Bedienung der Geräte ein.

### **Die Ausbildung im Überblick**

IT-System-Elektroniker/in ist ein anerkannter Ausbildungsberuf nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG).

Der Monoerberuf wird ohne Spezialisierung nach Fachrichtungen oder Schwerpunkten in Betrieben ausgebildet, die Produkte und Dienstleistungen der Informations- und Telekommunikationstechnik anbieten.

Die Ausbildung erfolgt in der Regel im Ausbildungsbetrieb und in der Berufsschule.

Eine schulische Ausbildung wird ebenfalls angeboten.

Die Ausbildung dauert 3 Jahre.

Text-Quelle: [www.berufenet.de](http://www.berufenet.de)